

10 TIPPS FÜR ARBEITGEBER*INNEN

UM **AUSZUBILDENDE** ZU
"FINDEN UND ZU BINDEN"



1. Feste Ansprechpartner*innen:

Darunter fallen Ausbildungs-"Pat*innen" aus höheren Ausbildungsjahren sowie Bezugslehrer*innen, diese stehen den Auszubildenden bei Fragen, Wünschen und Problemen zur Seite.

2. Organisation vielfältiger Aufgaben:

Ein Ausbildungsplan gibt Aufschluss über die zeitliche Terminierung der Praxis-, Schul- und Urlaubsphasen.

3. Teambuilding:

Regelmäßig im Team Freizeitaktionen planen, durchführen und Azubis daran teilhaben lassen, um die Bindung der Auszubildenden zu stärken.

4. Kommunikationsmanagement:

Vor-, Zwischen- und Abschlussgespräch sowie regelmäßige Feedbackgespräche mit den Auszubildenden führen, um Erwartungen, Wünsche und ggf. Bedenken zu klären.

5. Öffentlichkeitsarbeit:

Um neue Azubis zu gewinnen sollte eine Präsenz auf Social Media, Ausbildungsmessen und mit Kooperationschulen angestrebt werden.

6. Langfristige Beschäftigungsperspektiven:

Bieten Sie nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung die Möglichkeit einer Festanstellung in Ihrer Einrichtung.

7. Gesundheitsförderung:

Sorgen Sie für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Auszubildenden, zum Beispiel durch Firmenfitness.

8. Optimierung der Unterrichtsformate:

Attraktive und aktuelle Medien beim Vermitteln von Wissen einsetzen, um Innovation widerzuspiegeln.

9. Checklisten:

Checklisten sind als Unterstützung zu sehen, geben eine übergeordnete Struktur und sind eine Zeitersparnis.

10. Anerkennung und Wertschätzung:

Einladung zu Treffen der Azubis aussprechen, sowie Weihnachts- und Geburtstagsgrüße versenden.

Aus dem Projekt:

Finden und Binden-
Nachwuchsförderung in der
Pflege

Eine adäquate
Praxisanleitung, klare
Ansprechpartner*innen und
Strukturen sind wichtig, um
Auszubildende **langfristig** für
den Pflegeberuf **zu
begeistern**.

Webseite:
www.gewinet.de



Hier geht es direkt zum
Leitfaden mit den
Checklisten

